

DEUTSCHE PLASTIK

IN EINZELDARSTELLUNGEN



Die deutsche Plastik der Zeit Dürers

Soeben erscheint:

ADOLF FEULNER

DIE DEUTSCHE PLASTIK DES 16. JAHRHUNDERTS

Mit 91 Tafeln in Lichtdruck

In Ganzbuckram gebunden Rm. 50.—

Subskriptionspreis, falls jetzt bestellt, Rm. 40.—

Die deutsche Plastik der Zeit Dürers ist bisher noch nie in einer so übersichtlichen und belehrenden Auswahl gezeigt worden. Das Werk von Feulner ist die beste Zusammenstellung der plastischen Hauptwerke der barocken Spätgotik und der beginnenden Renaissance, der fruchtbarsten Epoche der deutschen Skulptur, die an genialen Künstlern und an Talenten so reich ist wie keine andere. Eine Reihe von den neuen oder wenig bekannten Künstlern wird hier mit ausgezeichneten Stücken zum erstenmal vorgestellt. Eine kurze Einleitung geht den künstlerischen und geistesgeschichtlichen Problemen nach und bringt mit einleuchtenden Sätzen den Nachweis, daß auch ohne italienischen Einfluß eine Renaissance der deutschen Kunst gekommen wäre. Die Gegenüberstellung der selbständigen Ausläufer der deutschen Gotik, die eine Parallele bilden zu Malern wie Grünewald, und der Bildhauer, die wie Dürer sich in die italienische Form eingefühlt haben, bildet den Hauptinhalt des Werkes.

Nach dem Erscheinen des im nächsten Monat folgenden Bandes

Die deutsche Plastik des 17. Jahrhunderts

von Adolf Feulner

wird unsere „Deutsche Plastik“ abgeschlossen vorliegen und auf lange Zeit hinaus
**ein Kompendium deutschen schöpferischen Geistes,
ein wahres monumentum Germaniae sein und bleiben.**

Ⓜ

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN